

Varia

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin de la Société suisse de Numismatique**

Band (Jahr): **7 (1888)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Entwurf zu diesem Denkmal ist von Herrn Romang gemacht worden, der bei unsern Mitbürgern Müller und Linder, Architecten, Mitarbeiter ist.

Die Medaille hat einen Durchmesser von 44 Millimeter und wiegt in Silber 40 Gramm. Sie ist auch in Bronze geprägt worden.

Basel, 4. April 1888.

J.-E. I.

Varia.

Monsieur A. Henseler a donné dans le bulletin de 1886, au bas de la page 20 la description d'une médaille sur David de Purry, gravée par F. Landry, élève de Antoine Bovy.

Nous sommes à même de compléter cette description sur l'autorité de Mr. Ulysse Landry, père du graveur Fritz Landry, qui écrit en date du 22 Mars, ce qui suit:

«La médaille a été gravée par mon fils Fritz en 1860, pendant son séjour à Paris, et sous la direction de Mr. Antoine Bovy. — Elle a parue en 1861.»

Son modèle a été le buste en marbre blanc de David de Purry, qui est placé sur un socle dans le grand corridor de l'hôtel-de-ville de Neuchâtel.

D'après un renseignement de la même source, datant du 17 Mars 1887, elle avait obtenu le prix de gravure à Genève.

L'exemplaire de notre collection a un diamètre de 40 millimètres, tandis que Mr. A. H. dit 35.

Bâle, Mars 1888.

J.-E. I.

Münzdiebstahl. Der Urheber des im Hause Rollin & Feuarent in Paris verübten Münzdiebstahls im Werth von Frs. 500,000 wurde verhaftet. Es ist dies ein Grieche Namens Raftopoulos und man muthmasst, dass er gleichfalls im Münzkabinet von Athen den Diebstahl von Medaillen im Werth von 30 Millionen verübt habe. Eine in der Wohnung des

Griechen vorgenommene Untersuchung führte zur Entdeckung von mehr denn fünftausend Stück Münzen. Die übrigen befanden sich im Reisekoffer des Diebes bei seiner Ankunft in Turin, wo er verhaftet wurde.

Bibliographie.

Archives héraldiques et sigillographiques, par M. Tripet à Neuchâtel.

No. 16 (Avril 1888). Les armoiries des édifices publics etc. (suite). Les armoiries du Vallais et de ses treize dixains ou disains.

No. 17 (Mai 1888). Notes sur les armoiries de quelques familles neuchâteloises, VIII, par *Sandoz-Rollin*. Sceaux de quelques évêques de Sion. Documents pour servir à l'histoire des couleurs de Neuchâtel (suite). Bibliographie.

Der Sammler No. 23 (15. März). Kaiser Wilhelm I. †. Polygnot und die lykischen Marmorreliefs. Kaiser Friedrich III. Wappenwand in der Burg zu Wiener-Neustadt. Beethoven-Sammlung. Museen und Sammlungen. Gedanken und Bilder aus der Plastik. Neue Kupferstiche. Funde und Ausgrabungen. Totenschau. Briefmarkenberichte.

No. 24 (1. April). Eine Welt im Kleinen. Beiträge zur Kunstgeschichte. Drei prähistorische Denkmale in Nieder-Oesterreich. Funde und Ausgrabungen. Litteratur. Briefmarkenberichte.

Bollettino storico della Svizzera italiana. Anno X. 1888. Ni. 1—2. Gennajo-Febbrajo.

Sommario: Di Anton Maria Morga (A. G. Spinelli). — Battista e Gian Antonio Verda, architetti alla corte di Savoja ed in Sardegna. — In memoria del padre Gian Alfonso Odelli. — Una lettera dell'arcivescovo di Milano per il Collegio d'Ascona. — L'inondazione in Vallemaggia nell'anno 1648. — Cappellanie scolastiche nelle Tre Valli. — Per la storia del